

## Aktuelle Ausschreibungen, Veranstaltungen und Informationen

Gemeinsamer Newsletter von Forschungsservice, International Office, Transferbüro und ZLI  
vom 25. November 2025

### Information

#### **DAAD: Budget der Förderkategorie Langstrecke bis März 2026 ausgeschöpft – Antragstellung in der IFF-Maßnahme Konferenzreise möglich**

Am 12.11.2025 teilte der DAAD mit, dass das Fördervolumen der Förderkategorie 4 für die Reisemonate bis einschließlich März 2026 um das Vierfache überschritten wird und keine Antragstellungen mehr für diesen Zeitraum möglich sind.

Für die Förderkategorie 1-3 (Online-Teilnahme, Kurz- und Mittelstrecke) stehen laut DAAD bis Jahresende weiterhin ausreichend Mittel zur Verfügung.

Daher können Sie für Reisen bis einschließlich März 2026 in der Förderkategorie Langstrecke (ab 3.700 km Luftlinie) einen Antrag in der Internen Forschungsförderung stellen, ohne eine Ablehnung des DAAD vorlegen zu müssen, sofern 120 Tage zuvor ein Abstract vorgelegt hat.

Bewilligungen aufgrund dieser Ausnahmeregelung erfolgen gemäß den bekannten Förderbedingungen und vorbehaltlich des jährlich verfügbaren Budgets.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne frühzeitig an [Florian Hilf](#).

### Externe Ausschreibungen

#### **1. Fellowships für Forschende im Themenfeld gesellschaftliche Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung (CAIS Kolleg)**

Das Förderprogramm richtet sich an Expert:innen aus Wissenschaft und Praxis aus allen Disziplinen und Untersuchungsbereichen sowohl für Grundlagenforschung als auch anwendungsorientierte Vorhaben. Unterstützt werden Projekte, die sich mit den gesellschaftlichen Chancen und Herausforderungen der digitalen Transformation befassen und Perspektiven für die Praxis entwickeln. Fellows verbringen entweder sechs oder drei Monate in Bochum. In diesem Zeitraum finanziert das CAIS die Freistellung von anderen Aufgaben durch Kompensationszahlungen oder Stipendien.

Bewerbungsfrist: **19. Dezember 2025**

Weitere Informationen: <https://www.cais-research.de/cais-kolleg/fellowships/>  
[Ansprechpersonen im Forschungsservice für Fakultäten und CATALPA](#)

#### **2. Maßnahmen zur Etablierung nachhaltiger gemeinsamer Partnerstrukturen (BMFTR)**

Es sollen in einem wettbewerblichen Verfahren Projekte zur Etablierung oder Erweiterung institutionalisierter und nachhaltiger länderübergreifender Partnerschaften gefördert werden. Neue Forschungsstrukturen und -netzwerke in den Partnerländern (Länder der Östlichen Partnerschaft und Zentralasiens) sollen initiiert oder gestärkt werden. Zugleich soll den Partnereinrichtungen ein verbesserter Zugang zu themenorientierten Netzwerken und Forschungsressourcen im Europäischen Forschungsraum ermöglicht werden. Die Partnerstrukturen müssen auf langfristigen Strategien beruhen und so angelegt sein, dass sie vor allem die Einrichtungen in den Partnerländern stärken und über das Auslaufen der Förderung hinaus Bestand haben. Hierzu werden personelle und technische Ressourcen auf- oder ausgebaut, die dazu beitragen, die regionale Expertise weiterzuentwickeln, Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern vielversprechende Arbeitsperspektiven in den genannten Ländern zu bieten und über die Netzwerke der

deutschen Partner auch die Integration in den Europäischen Forschungsraum zu erleichtern.

Einreichungsfrist Projektskizzen: **15. Januar 2026**

Weitere Informationen:

<https://www.bmftr.bund.de/SharedDocs/Bekanntmachungen/DE/2023/10/2023-10-31-Foerderaufruf-Partnerstrukturen.html>

[Ansprechpersonen im Forschungsservice für Fakultäten und CATALPA](#)

### **3. EU-weite, datengestützte Lösungen für reale Herausforderungen (BMFTR)**

Das BMFTR fördert internationale Verbundvorhaben zum Thema „EU-weite, datengestützte Lösungen für reale Herausforderungen“. Gefördert werden zwei Hauptthemen:

Thema 1 – Datentechnologien und Datenmanagement (Data Technologies and Data Management)

Dieses Thema umfasst Forschung zur Identifikation, zum Zugang, zur Speicherung, Integration und Verarbeitung von FAIR-Daten (Findable, Accessible, Interoperable, Reusable-Daten). Ziel ist es, die Vielfalt relevanter Daten zu bewältigen, um Interoperabilität zu erreichen, den Datenaustausch in Datenmärkten und -kooperativen zu ermöglichen und die Anwendung von KI-Techniken zur Entwicklung robuster KI-Modelle für den Agrarsektor zu ermöglichen.

Thema 2 – Datenbasierte Lösungen für eine nachhaltige Landwirtschaft (Data-based solutions for sustainable agriculture)

Dieses Thema umfasst Forschung zu datenbasierten Lösungen in der Landwirtschaft, mit denen die Kapazitäten zur Anpassung an den Klimawandel gestärkt und die Funktionalität, Leistungsbewertung und Entscheidungsfindung verbessert werden sollen. Es geht darum, die Nachhaltigkeit der Landwirtschaft zu unterstützen und die Anpassungsfähigkeit des Sektors an den Klimawandel zu erhöhen.

Es werden transnationale Verbundprojekte mit mindestens drei Partnern aus mindestens drei der in der Ausschreibung beteiligten Partnerländer gefördert.

Das Antragsverfahren ist dreistufig. Ideenskizzen (Short Proposals) sind vorzulegen bis zum **21. Januar 2026 (12 Uhr MEZ)**.

Weitere Informationen:

<https://www.bmftr.bund.de/SharedDocs/Bekanntmachungen/DE/2025/11/2025-11-18-bekanntmachung-herausforderungen.html>

[Ansprechpersonen im Forschungsservice für Fakultäten und CATALPA](#)

### **4. Förderaufruf von Modul E der Rahmenbekanntmachung im Förderschwerpunkt „Wissenschafts- und Hochschulforschung“: Wissenstransfer in die Anwendung und Lehre, hier: Teilmodul E1 „Konzeption und Durchführung von Transferprojekten“ (BMFTR)**

Gefördert werden Projekte, die modellhaft aufzeigen, wie wissenschaftliche Erkenntnisse wirkungsvoll, nachhaltig und adressatengerecht in Praxis, Lehre und Hochschulmanagement eingebracht werden können. Praxisprojekte können beispielsweise auf folgendes abzielen:

- Entwicklung und (exemplarische) Erprobung innovativer, effektiver **Transferinstrumente und -formate** in der WiHo-Forschung
- Entwicklung und (exemplarische) Erprobung **nachhaltiger Transferstrukturen** in der WiHo-Forschung
- Stärkung von **Transferkompetenzen in der WiHo-Forschung**

Es werden Verbund- und Einzelprojekte gefördert. Der Förderaufruf soll hinsichtlich seiner Auswirkungen auf die Förderziele durch ein projektbegleitendes Monitoring in Form eines „Metaprojekts“ bewertet werden. Das „Metaprojekt“ soll bspw. die Vorhaben untereinander vernetzen, Ergebnisse der geförderten Projekte zusammenführen und die Wirksamkeit der strukturellen und operativen Maßnahmen untersuchen. Alle Skizzeneinreichenden können eine Interessensbekundung zur Durchführung des Metaprojektes abgeben.

Einreichungsfrist Projektskizzen: **28. Januar 2026**

Weitere Informationen:

<https://www.bmftr.bund.de/SharedDocs/Bekanntmachungen/DE/2025/11/2025-11-21-foerderaufruf-wiho.html>

[Ansprechpersonen im Forschungsservice für Fakultäten und CATALPA](#)

## 5. Kooperationspartnerschaften (Erasmus+)

Die Erasmus+ Cooperation Partnerships fördern die strukturierte Zusammenarbeit von mindestens drei Organisationen aus drei unterschiedlichen EU-Mitgliedstaaten und/oder mit dem Programm assoziierten Drittländern, zur Unterstützung ihrer Internationalisierungsaktivitäten in verschiedenen Bildungssektoren. Im Rahmen von Cooperation Partnerships können Vorhaben realisiert werden, die mindestens eine der folgenden horizontalen Prioritäten oder sektorspezifischen Prioritäten für den Hochschulbereich adressieren:

- Inklusion und Vielfalt
- Digitaler Wandel
- Umwelt und Bekämpfung des Klimawandels
- Teilhabe am demokratischen Leben, gemeinsame Werte und bürgerschaftliches Engagement

Antragsfrist: **10. Februar 2026**

Ansprechperson: [Desirée Kampmeier](#) (International Office)

## 6. UK-German Funding Initiative in the Humanities (DFG)

The Arts and Humanities Research Council (AHRC) and the Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG, German Research Foundation) are launching a call for proposals for outstanding joint UK-German research projects in the Humanities. Proposals may be submitted in any area of the Humanities and projects must have well-defined joint working programmes, clearly demonstrating the added value of UK-German collaboration. The closing date for this call is **11 February 2026**. Applications for this call will need to be submitted through DFG's elan portal. German applicants should note that if they are using the elan system for the first time, they need to set up an elan account by **4 February 2026** at the latest.

Further information: <https://www.dfg.de/en/research-funding/funding-opportunities/funding/ahrc>

[Ansprechpersonen im Forschungsservice für Fakultäten und CATALPA](#)

## 7. Kapazitätsaufbauprojekte (Erasmus+)

Die Aktion Kapazitätsaufbau im Hochschulbereich unterstützt internationale Kooperationsprojekte auf der Grundlage multilateraler Partnerschaften zwischen Organisationen, die im Bereich der Hochschulbildung tätig sind. Die Aktivitäten und Ergebnisse der Projekte für den Kapazitätsaufbau im Hochschulbereich müssen den förderfähigen nicht mit dem Programm assoziierten Drittländern sowie ihren Hochschuleinrichtungen und -systemen zugutekommen. Die Aktion leistet einen Beitrag zu einem der folgenden Prioritäten:

- Green Deal
- Digitaler Wandel
- Integration
- Nachhaltiges Wachstum und Beschäftigung
- Governance, Frieden, Sicherheit und menschliche Entwicklung

[Die Förderlinie unterteilt sich in drei Projektbereiche:](#)

Strand 1 – Förderung des Zugangs zur Zusammenarbeit in der Hochschulbildung

Strand 2 – Partnerschaften für den Wandel in der Hochschulbildung

Strand 3 – Strukturreformprojekte

Antragsfrist: **10. Februar 2026**

Ansprechperson: [Desirée Kampmeier](#) (International Office)

## 8. Gastdozentenprogramm (DAAD)

Gefördert werden internationale Gastdozentinnen und Gastdozenten zu Lehrtätigkeiten an deutschen Hochschulen.

### Modell A – Gastdozenturen

Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen durch eine Gastdozentin oder einen Gastdozenten (Aufenthaltsdauer von drei bis zwölf Monaten)

### Modell B - Gastlehrstühle

Die Einrichtung eines Gastlehrstuhls durch die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen wechselnder internationaler Gastdozentinnen und Gastdozenten (in der Regel 24 Monate Laufzeit; Aufenthaltsdauer der einzelnen Gastdozentinnen und Gastdozenten mindestens drei Monate; Wechsel in der Regel nach einem Semester).

Antragsfrist: **15.01.2026**

Ansprechperson: [Desirée Kampmeier](#) (International Office)

## Veranstaltungen

### 1. DFG Funding Opportunities for Postdocs (auf Englisch)

Germany's largest independent research funding organisation offers funding opportunities for all career stages between doctorate and professorship. Join our online talk and get to know the DFG and its funding portfolio for postdocs in Germany. We will give you a quick overview about the Walter Benjamin, the Emmy Noether and the Heisenberg Programme, as well as the Individual Research Grant with a temporary position for principal investigators. We will also provide advice on how to prepare your proposal and what happens once you submit it to the DFG.

We are happy to answer your questions during and after the talk. PhD candidates and postdocs of all disciplines from all countries as well as research support staff are welcome to join.

**11 December 2025, 4:00 - 5:30 p.m. CET**

Details: [https://www.dfg.de/en/research\\_funding/research\\_careers/info\\_talks/index.html](https://www.dfg.de/en/research_funding/research_careers/info_talks/index.html)

### 2. Successful R & I in Europe 2026 13th European Networking Event (HORIZONT NRW)

For the thirteenth time, the conference invites researchers and entrepreneurs from North Rhine-Westphalia and regions in Europe and beyond to find new research and innovation (R&I) partners for Horizon Europe projects. Participants are invited to become involved in established and new technology networks between researchers, entrepreneurs and multipliers.

The networking event is structured in parallel workshops focussing on eight topics:

Cluster 1: Health

Cluster 2: Creative Industries

Cluster 3: Civil Security for Society

Cluster 4: Digital Technologies

Cluster 4: Industrial Technologies

Cluster 5: Energy

Cluster 5: Mobility

Cluster 6: Food, Bioeconomy, Natural Resources, Agriculture and Environment

The event addresses in particular universities and research institutes as well as companies, especially small and medium-sized enterprises. Participants are invited to become involved in established and new technology networks between researchers, entrepreneurs and multipliers related to Horizon Europe.

Details: <https://horizont.zenit.de/events/successful-r-i-in-europe-2026/>

Fragen beantwortet Ihnen gerne die in der Ausschreibung genannte Ansprechperson bzw. die ausschreibende Institution.

Zu übergreifenden Fragen wenden Sie sich gerne direkt an [Forschungsservice](#), [International Office](#), [Transferbüro](#) oder [ZLI](#)